



FEDERATION INTERNATIONALE DE L'ART PHOTOGRAPHIQUE

The International Federation of Photographic Art

INFO 109 / 2018 D

Protokoll der FIAP Präsidiumssitzung Durban, Südafrika, 10 und 11 August 2018

ANWESEND: Riccardo BUSI, Joan BURGUES, Freddy VAN GILBERGEN, Herbert GMEINER, Ioannis LYKOURIS, Kurt BATSCHINSKI, David TAY, Romain NERO, Luis FRANKE (Präsidiumsmitglieder)

1. Eröffnung durch den Präsidenten

Der Präsident eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Präsidiumsmitglieder. Er bedankt sich für die seit der letzten Sitzung in Antequera geleistete Arbeit und unterstreicht die wichtigen Punkte auf der Tagesordnung, zu welchen sich das Präsidium sofort äußern soll, im Besonderen zur Zusammenarbeit mit den Organisatoren des Kongresses, um den Erfolg dieses Ereignisses zu gewährleisten.

2. Aufgabenverzeichnis

Der Generalsekretär, Ioannis Lykouris, präsentiert die seit der letzten Sitzung in Spanien im April ausgeführten Aufgaben, von denen die meisten ausgeführt wurden. Der Präsident erinnert daran, dass die Eröffnung der neuen Webseite sich verzögern wird, da die verschiedenen an der Entwicklung beteiligten Firmen (Entwickler, Host) der FIAP immer noch keine angemessenen Informationen zum Datenschutz liefern konnten. Die Seiten der Leiter der FIAP Dienste wurden jedoch hochgeladen und die Links zu den sozialen Medien funktionieren schon. Die offizielle Eröffnung der Website ist am 13 August 2018 und wird während des ersten Kongresstages angekündigt.

3. Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister, Herbert Gmeiner, präsentiert den aktuellen Stand der Konten und Finanzen. Guatemala hat für zwei aufeinanderfolgende Jahre keinen Jahresbeitrag geleistet (2017 und 2018) und wurde von der Liste der operationellen Mitglieder gestrichen. Das Präsidium beschließt jedoch, diejenigen ILFIAP, die mit der Zahlung ihres Mitgliedsbeitrags im Rückstand sind, nicht zu streichen sondern bis zum Jahresende abzuwarten, da einige ihren Beitrag erst später, zusammen mit der Teilnahmegebühr für den Weltcup für die Klubs zahlen. Die Liste der Personen, die von der FIAP zum Kongress in Durban eingeladen werden, besteht aus 5 Personen, davon 2 Delegierte für die russischen Sieger der FIAP Trophäen, der Gewinner der Best of the Best Auszeichnung 2016 und 2017, der Direktor des Kollektionsdienstes und der Direktor des Dienstes für Ethik. Das neue Spesenformular des Schatzmeisters wird vom Präsidenten getestet, bevor es an die Präsidiumsmitglieder verteilt wird. Suzana Skoludova (Slowakien) wird ihre Tätigkeit als Revisor nicht weiter ausführen und könnte durch Herrn Jozef Keppert (Slowakien) ersetzt werden, der im Laufe des Jahres 2018 mit Herrn Sepp Köppel (Schweiz) zusammenarbeiten wird. Die für das Jahr 2019 vorgeschlagenen Revisoren sind Josef Keppert (Slowakien) und Peter Marxer (Liechtenstein). Das Präsidium nimmt die Vorschläge des Schatzmeisters an, die noch von der Generalversammlung bestätigt werden müssen. Auf Anfrage des Finanzexperten wird der Präsident beim Treffen des Schatzmeisters mit den Revisoren in Luxemburg im kommenden Jahr anwesend sein.

4. Dienst für FIAP Life Cards

Bezüglich der Situation der FIAP Life Cards unterstreicht der Schatzmeister, dass nur etwa 20% der Kongressteilnehmer keine Karte besitzen, und dass es unproblematisch ist, die Nummer der Karte über die administrative Plattform zu erhalten. R. Nero schlägt vor, denjenigen Fotografen, denen vom Präsidium Ehrenerzeichnungen verliehen wurden, sowie den Best of the Best Fotografen die FIAP Life Card gratis auszuhändigen, falls sie nicht schon eine besitzen. Dieser Vorschlag wird vom Präsidium angenommen. In 2018 wurden 1300 Life Cards ausgestellt, davon 44 über die administrative Plattform und allein im Juli und August gab es 26 Anträge von Autoren, die noch keine FIAP Auszeichnung haben.

5. Beziehungen zu den Mitgliedern

Großbritannien: Das Präsidium diskutiert über die Email von D. Coates bezüglich der FIAP Cards und bezieht sich auf die Antwort des Schatzmeisters, in der dieser im schon im Juli die Vorgehensweise bei der Produktion der Karten erklärt hat.

Slowenien: Das Präsidium diskutiert über die Email von V. Doberlet und die darin enthaltenen verschiedenen Vorschläge zur Funktion der FIAP Dienste, wobei immer das Prinzip des Nichteingreifens der FIAP in die jeweiligen internen nationalen Regelungen beachtet werden muss.

Australien: Das Präsidium analysiert die Vorschläge bezüglich der Anzahl der von der FIAP erlaubten Annahmen, besonders für die Papier-Wettbewerbe, beschließt jedoch, die Prozentzahl der Annahmen nicht zu ändern, um den hohen Standard und die Qualität der FIAP Salons beizubehalten.

Saudi-Arabien: Der Brief von Najila Engawi bezüglich seiner HonEFIAP Auszeichnung wurde bereits direkt vom Präsidenten beantwortet.

Rumänien: Das Präsidium beschließt, die in Briefen von T. Panteu angesprochenen internen Differenzen im Ablauf der rumänischen Administration auf sich zu beruhen lassen.

China: Im Juni hatte der Präsident gemeinsam mit David Tay ein Treffen mit dem Präsidenten der CPA in Beijing. Trotz der guten Kooperation während dieses Treffens kann das Präsidium einem Vorschlag der CPA zur Zusammenarbeit nicht zustimmen, da alle Operationellen Mitglieder gleichgestellt sein müssen. Das Präsidium wird versuchen, während des Kongresses, an dem die Delegierten der CPA teilnehmen, endlich ein effizientes Mittel für die Zusammenarbeit mit China zu finden.

Indien: Das Präsidium beschließt, Briefe aus Indien bezüglich der Bedingungen der FIAP Auszeichnungsanträge nicht zu beantworten, da es hier um Probleme geht, die auf nationalem Niveau und innerhalb des indischen Verbandes gelöst werden müssen.

6. Biennale Dienst

Der Direktor des Dienstes, Luis Franke, schlägt einige Änderungen vor um die Teilnahmequote an den Biennalen zu verbessern. Diese werden einstimmig vom Präsidium angenommen. Es geht darum, dass die Resultate den Operationellen Mitgliedern und Teilnehmern direkt vom Direktor der Biennalen direkt nach der Jury jeder Biennale zugesandt werden. Es geht auch um die Bedingung, in jeder Biennale 3 Jurymitglieder zu haben, die aus drei verschiedenen Ländern kommen müssen und dort auch ihren Wohnsitz haben müssen, sowie der Aushändigung eines Zertifikates an diese Jurymitglieder nach Beendigung ihrer Funktion. Das Präsidium beschließt auch, im Hinblick auf künstlerische FIAP Auszeichnungen die Berücksichtigung von Annahmen mit hoher Qualität, die im Rahmen der Biennalen erzielt wurden, in Betracht zu ziehen. Die Anwesenheit eines Präsidiumsmitglieds bei den Biennale-Preisverleihungen aus Respekt für die Organisatoren und die geehrten Teilnehmer ist unerlässlich. Der Subventionsbetrag von 5000 Euros soll vorläufig so beibehalten werden und darf erst nach dem Versand der Kataloge durch die Organisatoren gezahlt werden. Die 28. Biennale Farbe wird Ende März 2019 in Spanien stattfinden und Luis Franke wird als Jurymitglied das Präsidium repräsentieren, bzw. H. Gmeiner, falls Herr Franke verhindert sein sollte. Die Eröffnung der Ausstellung dieser Biennale wird Ende September 2019 stattfinden. Eine neue Plattform wird für das Hochladen der Fotos aller Biennalen verwendet, einschließlich der Jugendbiennalen. Es wäre am vernünftigsten, die schon für den Weltcup für die Clubs erstellte Plattform zu nutzen, die der FIAP gratis zur Verfügung gestellt wird. Wenn die Präsidiumsmitglieder jedoch andere Vorschläge haben, sollen sie dem Direktor des Dienstes, Herrn Luis Franke, bis Ende September eine Demo-Version der vorgeschlagenen Software zukommen lassen. Dieser wird sie prüfen und die effizienteste auswählen.

7. Dienst für den FIAP Weltcup für die Clubs

Das Präsidium entscheidet, dass die Resultate des Weltcups direkt nach der Jury durch den Direktor des Dienstes an die Clubs und die Teilnehmer weitergegeben werden. Eine elektronische Plattform für das Hochladen der Bilder ist schon fertig gestellt, wird aber erst Ende September offiziell eröffnet, wenn die legalen Verpflichtungen bezüglich der Datenschutzverordnung erfüllt sind. Die Jury des Weltcups für die Clubs wird dieses Jahr am 30. November und 1. Dezember stattfinden.

8. Dienst für FIAP Ausstellungszentren

Die Direktoren der FIAP Ausstellungszentren haben alle vom Audiovisuellen Dienst jeweils zwei Projektionsserien erhalten, die auch 6 Monate lang auf dem FIAP YouTube-Kanal für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Das Präsidium findet ein Treffen der Direktoren der CEF unerlässlich, damit in den nächsten 3 Jahren eine gute Zusammenarbeit entstehen kann. Details über dieses Treffen werden anlässlich der nächsten Präsidiumssitzung näher erläutert und dann sogleich den Direktoren der CEF mitgeteilt.

9. Audio-visueller Dienst

Der Direktor des Dienstes, Lorenzo de Francesco, hat eine neue Serie vorbereitet mit dem Titel "der Mensch bei der Arbeit". Wie immer wurden die Rechte an der Begleitmusik bezahlt, damit die legale Verbreitung innerhalb der CEF und durch den FIAP YouTube-Kanal gewährleistet ist.

10. Patronatsdienst

Der Direktor R. Nero präsentiert den Stand der Patronate: bis zum Ende des Jahres werden ungefähr 600 Salons erwartet. In 2017 fanden 558 Salons statt, von 67 Ländern organisiert, sowie 74 Circuits. Der bedeutende Anstieg der Anzahl an Salons geht hauptsächlich auf die hohe Qualität zurück und das Ansehen der FIAP Salons, wie auch darauf, dass die digitale Technologie die Produktion von Fotos, die Organisation von Salons und die Teilnahme an Wettbewerben vereinfacht. Er schlägt vor, das Profil und einige der Fotos der besten Autoren von

Salons (Best Authors) in die administrative Plattform aufzunehmen, das Präsidium entscheidet aber, zu diesem Zweck die neue Webseite der FIAP zu benutzen, da diese das wichtigste Mittel zu Promotion der FIAP und ihrer Aktivitäten ist, die Plattform jedoch ein administratives Tool für die Datenverwaltung der Salons und des Rechnungswesens.

11. Promotions- und Partnerschaftsdienst

Der Präsident erklärt, dass er anlässlich seines Besuchs in China im Juni zusammen mit dem Direktor des Dienstes, David TAY, einen Fabrikanten gesucht hat, der für die FIAP eine Serie von Fotografen-Westen herstellen können. Dabei wurden sie von Professor Zheng Yi und Herr Ren Shugao, die erfolgreich das letzte Fotomeeting in Jinan organisiert haben, in Kontakt gebracht mit einem Sponsor in Tianjin, "Global Photography", der bereit wäre, 200 Westen zu produzieren, mit ihrem Logo im Kleinformat auf dem Rücken, und diese der FIAP zu schenken. Der Präsident erklärt weiterhin, dass er mit der Unesco in Verhandlung steht bezüglich der Nutzung ihres Logos auf der FIAP Webseite.

12. Auszeichnungsdienst

Der Direktor Freddy Van GILBERGEN schlägt einige Namen vor im Hinblick auf die FIAP Ehreenauszeichnungen während des Kongresses. Das Präsidium beschließt, die ESFIAP Auszeichnung an folgende Personen zu verleihen: Jean Caspers und Jeff Lemmens (Belgien), Anton Savov (Bulgarien), Arne Berge (Norwegen), Pierluigi Rizzato (Italien), Khanh Vu Quoc (Vietnam), Hutting Jacky (Luxemburg) und die Hon EFIAP Auszeichnung an Lam Kin Cheong (Macao) und Ren Shugao (China). Anschließend diskutiert das Präsidium über das MFIAP - Auswahlverfahren und entscheidet, während der nächsten Sitzung genauer darauf einzugehen.

13. FIAP News

FIAP News ist voller Nachrichten, die immer aus den gleichen Ländern kommen. Es ist unerlässlich, dass die Liaison Officers und die Direktoren der CEF (FIAP Ausstellungszentren) sich um die Förderung der Aktivitäten in ihrem Land bemühen.

14. Dienst für Datenschutz

Der Direktor I. Lykouris, präsentiert die gegenwärtige Situation: an der Erstellung der FIAP Webseite und der administrativen Plattform sind verschiedene Firmen (Entwickler, Host, etc.) aus mehreren Ländern (Serbien, Luxemburg, Vereinigtes Königreich, Finnland, Deutschland) beteiligt, die der FIAP immer noch nicht ihre Datenschutzpolitik mitgeteilt haben trotz ständiger Bemühungen der Leiter der Dienste für Datenschutz, Webseite und Patronate. Diese Verspätung hat zur Folge, dass die offizielle Eröffnung der neuen Webseite verschoben werden muss und stellt außerdem ein Risiko dar für die FIAP, da diese für das Funktionieren der administrativen Plattform verantwortlich ist. Der Präsident schlägt vor, die FIAP gegen alle Risiken bezüglich des Datenschutzes zu versichern, und das Präsidium entscheidet, bei der nächsten Sitzung auf die vorhandenen Möglichkeiten zurückzukommen.

15. Nächster FIAP Kongress und nächstes FIAP Fotomeeting

Da andere Kandidaturen zurückgezogen wurden, gibt es nur einen einzigen Kandidaten für den nächsten Kongress (Indien), und einen einzigen Kandidaten für das nächste Fotomeeting (Marokko).

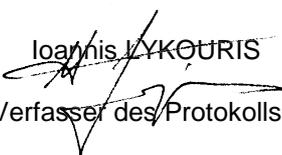
16. Rote Liste

Betreffend die Verfahrensweise stellt das Präsidium klar, dass der Direktor des Dienstes für Ethik zunächst mit den betreffenden Autoren in Verbindung treten muss und dann das Präsidium kontaktieren muss, um diesem seinen Vorschlag zu unterbreiten. Danach muss das Präsidium darüber entscheiden, ob der betreffende Autor eventuell auf die rote Liste gesetzt wird, und schließlich seine Entscheidung dem Liaison Officer seines Landes mitteilen.

17. Nächste Präsidiumssitzung

Die nächste Präsidiumssitzung wird vom 4. bis 8. Oktober in Paris, Frankreich, stattfinden im Rahmen eines Treffens und der Zusammenarbeit mit dem französischen Verband Fédération Photographique de France.

Athen, 20. August 2018

Ioannis LYKOURIS

Verfasser des Protokolls